

Notengebung und Anwalt

Beitrag von „Krabappel“ vom 27. Oktober 2018 12:15

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

....

Ich selbst habe meinem Junior in Klasse 6 eine ppt gestaltet, die für das Referat gefordert worden war. Aus dem ganz einfachen Grund, dass der Knabe in Klasse 6 Power point noch nicht bedienen konnte.

genau sowas meine ich. Wie kann ich als Lehrer PP voraussetzen (und voraussetzen, dass jeder einen Computer samt diesem Programm hat), wenn ich das den Kindern nicht beigebracht habe? Das geht nicht. Und das sind genau die Gründe, die bei uns zum Nachteil der Unterschicht beim Schulerfolg gereichen.

Leider ziehen aber genau hier alle Eltern mit, denn mein Kind soll ja keine schlechte Note kriegen. Das sind diese Dinge, wo Eltern gemeinsam etwas erreichen könnten. Stattdessen regen sie sich auf, weil ihr Kind eine langweilige Vertretungsstunde hatte. Ich, ich und immer nur ich.